

den festgelegten Maßnahmen zur Qualifizierung wurde in den Bereichen Planung, Technologie, Produktionsorganisation und Ökonomie begonnen. Diese hatten, abgesehen von dem beauftragten Kollektiv, die umfangreichsten Vorbereitungsarbeiten zu leisten.

Wie notwendig es ist, gründlich alle Vorbereitungen für den Einsatz einer EDVA zu durchdenken, soll an einem Beispiel gezeigt werden: Obwohl die Parteileitung und auch die verantwortlichen staatlichen Leiter sich regelmäßig mit dem Stand der Vorbereitungen beschäftigten, gab es Erscheinungen, die sich hemmend auf deren Verlauf auswirkten. So wurde unter anderem die Ausarbeitung der Ist-Zustands-Analyse bis hin zum Grobprojekt zu einer ausschließlichen Angelegenheit des Kollektivs gemacht. Die Fachabteilungen arbeiteten jedoch nur ungenügend mit. Das war ein Ergebnis der nicht völlig überwundenen Ideologie, daß die EDV eine Sache sei, mit der sich nur die „Spezialisten“ zu befassen hätten. Es wirkt sich also, und das gilt für jeden sozialistischen Betrieb, immer als Fehler aus, von der Notwendigkeit der Einbeziehung der Menschen in die Lösung der Aufgaben nur zu reden, in der Praxis aber sich dabei auf die „Spezialisten“ zu beschränken. Das war auch hier der Fall. Hier zeigte sich ein ernstes Versäumnis in der ideologischen und organisatorischen Arbeit.

Unsere Parteiorganisation zog daraus die Schlußfolgerung, bereits in der Phase der Vorbereitung des Einsatzes der elektronischen Datenverarbeitung in allen Bereichen, auch in denen, die nicht unmittelbar in die Vorbereitung miteinbezogen werden, eine umfangreiche

politisch-ideologische Arbeit über die Bedeutung und Notwendigkeit des Einsatzes der EDV durchzuführen. Der Parteileitung gelang es vor allem, die staatlichen Leiter in diesen Prozeß der politisch-ideologischen Arbeit miteinzubeziehen. Diese setzen sich jetzt aktiv ein, wenn es darum geht, Unklarheiten zu Problemen des Einsatzes der EDV zu beseitigen.

Die Einführung der elektronischen Datenverarbeitung stellt nicht nur an die Parteiorganisation hohe Anforderungen, sondern an das gesamte Betriebskollektiv. Die EDV berührt und durchdringt alle Phasen der Produktion und des Reproduktionsprozesses und wird somit zur Angelegenheit eines jeden Werktätigen.

Im Prozeß der weiteren Konzentration der Produktion werden auch in unserem Industriezweig Kombinate gebildet. Im Rahmen eines Kombinates ist der Einsatz der elektronischen Datenverarbeitung selbstverständlich nutzbringender als in einem einzelnen Betrieb. Im Modell des Kombinates sind die grundsätzlichen Aufgaben der elektronischen Datenverarbeitung festgelegt. Die Betriebe, die eine EDVA erhalten, werden bestimmte Datenverarbeitungs-komplexe für das gesamte Kombinat ausarbeiten haben. Dadurch ist ein rationeller Einsatz der Kräfte und Anlagen möglich. Aufgabe der Parteiorganisationen der Betriebe ist es, alle Werktätigen für diese Aufgaben zu begeistern und ihre schöpferischen Potenzen zu wecken mit dem Ziel, die Einführung der elektronischen Datenverarbeitung zu einer Sache aller zu machen.

Karl-Heinz Plabky  
Stellvertretender Parteisekretär  
VEB Weimar-Werk, Weimar

## Wir beraten uns mit Lenin

Angeregt durch die Initiative der Rohrwerker aus Riesa haben sich sozialistische Kollektive aus dem VEB Kombinat Robotron, Radeberg, entschlossen, sich mit Lenin zu beraten. So wollen die Brigaden „Ernst Thälmann“, „Siebenjahrplan“, „Heinrich

Hertz“ und andere Werke Lenins zu Ehren seines 100. Geburtstages studieren, z. B.: „Die große Initiative“, „Staat und Revolution“ und „Die nächsten Aufgaben der Sowjetmacht“. Sie verbinden ihr Studium mit bestimmten Abschnitten aus den Dokumenten der Internationalen Beratung der kommunistischen und Arbeiterparteien in Moskau und mit den Beschlüssen des Zentralkomitees der SED.

Von der Bildungsstätte der BPO wurde dafür ein Studienplan ausgearbeitet. In individuellen

Gesprächen und vor allem in Problemdiskussionen, die von leitenden Genossen zu führen sind, werden sich die Brigademitglieder nach dem Selbststudium über das Wesentliche Klarheit verschaffen und daraus unmittelbare Aufgaben für die allseitige Stärkung unserer DDR ableiten.

Die Radeberger Genossen vom VEB Kombinat Robotron wollen erreichen, daß alle 173 Brigaden, die gegenwärtig um den Staatstitel kämpfen, das sind etwa 95 Prozent aller Werktätigen,

**DER LERER HAT DAS WORT**